

Zukunftsfähige Heimaufsicht – Die praktische Arbeit der Heimaufsicht

Produktnummer
2026-2900SP

Termin
15.07.2026
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
282,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Die Heimaufsicht steht vor neuen Herausforderungen: Mit dem Übergang vom WTPG zum TPQG verändern sich rechtliche Rahmenbedingungen, Prüfansätze und Erwartungen an die Aufsichtspraxis. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an Qualität, Transparenz und Zusammenarbeit mit den Einrichtungen und weiteren beteiligten Stellen.

Dieses Grundlagenseminar vermittelt Ihnen die praktische Arbeit der Heimaufsicht entlang des gesamten Prüfprozesses – von der Vorbereitung über die Durchführung bis zur Nachbereitung von Heimbegehungen. Sie erhalten eine strukturierte Orientierung für Ihr tägliches Handeln und gewinnen Sicherheit im Umgang mit typischen Prüfsituationen.

Inhalte

- Anforderungen und Ziele der Heimaufsicht
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Heimbegehungen
- Ansätze für eine gelingende Beratung und Zusammenarbeit mit den Einrichtungen
- Arbeitshilfen und Mustervorlagen
- Praxisfälle und Erfahrungsaustausch

Dozierende

Gabriele Fetzner
Stadt Karlsruhe

Georg Spranz
Landratsamt Karlsruhe

Lernziele

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Johanna Coskun
0711 21041-20
j.coskun@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Tobias Wiedemann
0711 21041-53
t.wiedemann@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

- Sie lernen, Heimbegehungen strukturiert, zielgerichtet und rechtssicher vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten.
- Sie erhalten konkrete Arbeitshilfen und Orientierung für typische Situationen im Prüfalltag.
- Sie stärken Ihre Handlungssicherheit im Umgang mit Mängeln, Konflikten und komplexen Prüfungssituationen.

Zielgruppe

Neue Mitarbeitende in Heimaufsichtsbehörden und Gesundheitsämtern in Baden-Württemberg sowie Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse systematisch auffrischen und an die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen (TPQG) anpassen möchten.